

Lieber Freund! Du hast mir weder ges-
 ten noch heute geschrieben - und
 doch weißest Du, in welcher Lage ich
 diese ohne Nachricht zubringen mußte -
 mir war es um Euch alle Sorge -
 wie Ihr leidet mußtet litt ich auch
 ja auch - da ich das Leid jedes Ein-
 zelnen mir ausmählte und im vollen
 Maaß fühlte - noch töne mir die
 liebliche Stimme Betty's die ich so
 unendlich wecheln im den Ohren - die
 mir bey meines letzten Abfahrt
 freundlichen Abschied zugehört hat -
 ich denke fort ich habe Gewissens
 Angst und fürchte mich wieder vor
 Ihr zu kommen - and doch habe ich
 wenig gegen Sie nicht geründigte
 und könne es nie - Sie ist mir
 für immer heilig - Morgen fahre
 ich zu meinem Vater nach Batten-
 berg wie ich es ihm Sonntag ver-
 sprochen habe - K. begleitet mich

und freytag fahren wir nach Sol-
na - wenn es mir nur möglich -
So bleibe ich bis zur Abfahrt An-
stiens - Ihre Freundlichkeit thut mir
sehr wohl -

Ich bitte Dich Schreibe mir
ich fahre sowogen von hier nicht
früher weg - als bis ich Deinen
Brief habe - Liebe wohl - grüß
Les freundliche in meinem Nah-
men und die Lieben lieber kleine



Dein Louis